

Erster Spatenstich für „Audi Driving Experience Center“

Audi hat mit dem ersten Spatenstich den Bau seines „Driving Experience Center“ in Neuburg an der Donau begonnen. Auf einer Fläche von 47 Hektar entstehen ein Fahrerlebnisgelände für Kunden und das neue Kompetenzzentrum von Audi Sport. Rund 300 Mitarbeiter werden künftig am neuen Standort in der Region arbeiten. In das Projekt investiert Audi einen zweistelligen Millionenbetrag.

Das „Audi Driving Experience Center“ beinhaltet unter anderem eine 30.000 Quadratmeter große Dynamikfläche, einen 2,2 Kilometer langen Handlingparcours sowie ein Areal zur Entwicklung von Fahrerassistenz-Systemen. Mittels alternativer Spuren und Kreuzungen lässt sich der Parcours um weitere 1,2 Kilometer verlängern. Erfahrungen mit Fahrten über Schotter und Baumstämme sowie Schrägfahrten sind im Off-Road-Gelände möglich. Ein Highlight stellt der acht Meter hohe Steigungshügel dar.

Außen wird ein drei Meter hoher Wall das Areal umgeben, innen entlang der südlichen Streckenbereiche ein weiterer, sechs Meter hoher Lärmschutzwall. Auf der Handlingstrecke liegt lärmindernder Asphalt. Vom Empfangsgebäude aus blickt der Besucher auf das gesamte Gelände. Auf zwei Stockwerken befinden sich ein Vortragssaal für 200 Gäste, ein Restaurant und eine 750 Quadratmeter umfassende Präsentationsfläche. Dort ist zukünftig auch Platz für Firmenveranstaltungen.

Mit dem Neubau zieht auch das Zentrum von Audi Sport von Ingolstadt nach Neuburg um. Ingenieure und Mechaniker werden die Fahrstrecken für erste Funktionsfahrten mit neuen Sportprototypen nutzen.

Die enge Kooperation mit den Stadtwerken Neuburg ermöglicht eine CO₂-neutrale Energieversorgung der Fahrerlebnisanlage. So liefern das nahegelegene Industriegebiet Fernwärme aus Abwärme und die Stadt Neuburg Strom aus zertifizierter Wasserkraft.
(ampnet/jri)